

**Sitzungsvorlage-Nr. II/2198/XVI/2017**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Kreisausschuss</b>	30.08.2017	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:  
Bericht zur Flüchtlingssituation****Sachverhalt:**Integrationskonferenz zur Integration von Flüchtlingen

Am 01.07.2016 hat der Rhein-Kreis Neuss erfolgreich eine 1. Integrationskonferenz zur Integration von Flüchtlingen durchgeführt und anschließend das "Konzept zur Integration von Flüchtlingen im Rhein-Kreis Neuss" verabschiedet. In Fortführung dieser Arbeit findet am Freitag, den 16.03.2018 in der Zeit von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr die 2.

Integrationskonferenz zur Integration von Flüchtlingen im Rhein-Kreis Neuss statt. Die Veranstaltung findet im Kreissitzungssaal Grevenbroich statt. Die Verwaltung hat die Planungen zur Vorbereitung der Konferenz aufgenommen.

Flüchtlingszahlen

Zum Stichtag 30.06.2017 waren 9.212 Flüchtlinge im Rhein-Kreis Neuss gemeldet, von denen 5.428 über eine Aufenthalts- oder Niederlassungserlaubnis verfügen. Im laufenden Asylverfahren befanden sich noch 2.750 Flüchtlinge, hierunter 1.034 aus den Herkunftsländern Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Somalia und Syrien.

Aus diesen Herkunftsländern haben zudem insgesamt 621 Menschen im Rhein-Kreis Neuss einen Aufenthaltstitel aus familiären Gründen. Der Grund des Familiennachzuges lässt sich in der Statistik nicht differenzieren. Diese Personengruppe zählt rechtlich auch bei einem Nachzug zu einem Familienmitglied mit anerkannten Flüchtlingsstatus nicht als Flüchtling. Da diese hinsichtlich der notwendigen Integrationsmaßnahmen aber vergleichbar sind, werden diese hier mit aufgeführt.

**Details sind der beiliegenden Tabelle zu entnehmen.**

### Rückführungen

In den Monaten Januar – Juli 2017 gab es im Zuständigkeitsbereich der Ausländerbehörde Rhein-Kreis Neuss insgesamt 71 freiwillige Ausreisen. Zudem wurden 18 Personen abgeschoben und es gab 11 Abschiebeversuche und 11 Botschaftsvorführungen.

Im Vorjahreszeitraum Januar – Juli 2016 gab es 120 freiwillige Ausreisen, 5 Abschiebungen und 10 Abschiebeversuche. Nach Angaben des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge ist der Rückgang der freiwilligen Ausreisen eine bundesweite Entwicklung. Nach bundesweit 54.006 freiwilligen Ausreisen in 2016 waren es von Januar – Mai 2017 nur noch 14.396.

### **Anlage Flüchtlingszahlen**